

Niederschrift

über die **öffentliche** 6. Sitzung
des Ausschusses für Bau und Verkehr
am Donnerstag, 10. Januar 2019

Sitzungsort: Sitzungssaal, Hauptstraße 44, Niebüll
Sitzungsdauer: 19:00 bis 20:02 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender	Holger Jessen	
Mitglied des Gremiums	Anja Cornils	stellvertretende/r Vorsitzende/r
Mitglied des Gremiums	Bert Bruhn	
Mitglied des Gremiums	Roger Hoffmann	Stadtvertreter/in
Mitglied des Gremiums	Lorenz Jessen	bürgerliches Mitglied
Mitglied des Gremiums	Rolf Dieter Oster	
Mitglied des Gremiums	Johanna-Maria Rostalski	bürgerliches Mitglied
Mitglied des Gremiums	Bettina Sprengel	ab 19.35 Uhr

Ferner:

Bürgermeister	Wilfried Bockholt	
Seniorenbeirat	Frank A. Steinauer	
Beauftr. f. Menschen mit Behinderung	Manfred Steffens	
Kinder- u. Jugendbeirat vom Amt Südtondern	Pauline Alex Ricklef Nagel	zugleich als Protokollführer

Entschuldigt fehlt:

Mitglied des Gremiums	Reinhard Abel
-----------------------	---------------

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß mit folgender Tagesordnung eingeladen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung
- 2.a. Entscheidung über Dringlichkeitsvorlagen und -anträge
- 2.b. Beschluss über die evtl. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
3. Einwohnerfragestunde
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2018
5. Bericht zu lfd. Planungen und Baumaßnahmen
6. Anfragen
7. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

8. Bauanträge und Bauvoranfragen
9. Anfragen mit vertraulichem Inhalt

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Erschienenen und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. Tagesordnung

2.a. Entscheidung über Dringlichkeitsvorlagen und -anträge

Keine

Herr Steinauer, Mitglied des Seniorenbeirates, bittet darum, den Antrag des Seniorenbeirates auf Schaffung einer Zuwegung für Senioren in die Innenstadt (Rollator-Highway) erläutern zu dürfen.

2.b. Beschluss über die evtl. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Beschluss:

Es wird einstimmig beschlossen, die Tagesordnungspunkte 1 bis 7 in öffentlicher Sitzung und die Tagesordnungspunkte 8 und 9 in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

3. Einwohnerfragestunde

Keine

4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2018

Die Niederschrift der Sitzung vom 29.11.2018 ist allen Ausschussmitgliedern zugegangen. Einwendungen werden nicht vorgebracht.

5. Bericht zu lfd. Planungen und Baumaßnahmen

Es wird berichtet, dass die Baumaßnahme an der Alten Schmiede aufgenommen wurde.

6. Anfragen

Beratung:

Der Vorsitzende berichtet, dass von einem Einwohner zwei Anfragen an den Bürgermeister/Bauausschuss gerichtet wurden.

Er weist darauf hin, dass einige Bewohner der Claudiusstr. auf dem eigenen Grundstück keinen Parkplatz haben bzw. ihre dortigen Stellplätze anderweitig nutzen und es so immer wieder zu Engpässen in der Straße kommt. Diese Situation könnte man abhelfen, in dem das Parken nur auf der Seite mit den Blumeninseln erlaubt und die jeweils gegenüber liegende Seite mit einem Parkverbot belegt wird.

Es handelt sich in der Claudiusstraße um eine 30 km/h-Zone, wo es keine weiteren Beschränkungen gibt. Der Bürgermeister sieht das Problem jedoch auch und wird mit den zuständigen Mitarbeitern des Ordnungsamtes versuchen, eine Lösung zu finden.

Des Weiteren weist er auf die Situation am Bahnübergang im Peter-Schmidts-Weg hin. Der neu erstellte Fußweg (Radweg) wird durch den noch nicht realisierten Ausbau des Bahnübergang unterbrochen.

Der Grund, dass der Ausbau für die Querung des Bahnüberganges noch nicht realisiert ist, liegt an dem komplexen Genehmigungsverfahren der Landeseisenbahnaufsicht. Bis zur Fertigstellung wird von der Verwaltung angeregt, den neuen Bürgersteig aus Sicherheitsgründen zu sperren.

Anm. Protokollführer: Die Genehmigung des Eisembahnbundesamtes wird kurzfristig erwartet.

Vom Seniorenbeirat wird angeregt, an mehreren Baustellen in Niebüll (Neubau Niebüller Backstube, Neubau des Hotels auf dem Gelände „Morgenstern“) in den betreffenden Bereichen temporäre Zebrastreifen einzurichten, damit ältere Menschen diesen Bereich gefahrlos passieren können.

Vom Beauftragten für Menschen mit Behinderungen wird angeregt, an der neuen Verkehrssituation in der Straßen Zum Stellwerk/Abzweigung Bahnhofstraße ein entsprechendes Warnschild anzubringen.

Auszug

zur Erledigung an: ---
zur Kenntnis an: FB 3

7. Verschiedenes

Beratung:

In der Sitzung der Stadtvertretung am 13.12.2018 war ein Antrag des Seniorenbeirates an die Stadt auf Schaffung einer barrierefreien Zuwegung in die Innenstadt gerichtet. Es wird darauf verwiesen, dass nach dem Bundesteilhabegesetz alle Bürger am öffentlichen Leben teilhaben können. Für Senioren der Stiftung Uhlebüll, die auf Rollatoren oder Rollstühle angewiesen sind, ist es sehr schwierig bzw. fast unmöglich gefahrlos in die Innenstadt zu gelangen.

Der Seniorenbeirat hat sich mit der Angelegenheit befasst und erläutert 2 Alternativen für eine barrierefreie Zuwegung in die Innenstadt zu gelangen:

- Dies könnte über den Hungerfennenweg geschehen, der zu einer Einbahnstraße ausgebaut werden sollte. Auf der westlichen Seite würde ein Fahrstreifen markiert werden, auf diesem könnte man dann in die Innenstadt gelangen.

- Vom betreuten Wohnen aus würde man über den Malmesbury-Park, Böhmestraße, Tondernstraße, Friedrich-Paulsen-Straße, Querung der Marktstraße in die Innenstadt gelangen. Diese Lösung (ca. 1,1 km) wird favorisiert. Sie wäre schnell umsetzbar und ist mit wenig Kosten verbunden. Ob bauliche Maßnahmen z.B. an den Tennisplätzen (hier ist der Weg wassergebunden) und in der Tondernstraße erforderlich wären, kann der Seniorenbeirat nicht beurteilen.

Es wird um Prüfung gebeten, ob die rechtlichen und baurechtlichen Voraussetzungen für so eine Maßnahme gegeben sind. Des Weiteren sollte geprüft werden, ob eine Förderung durch das Sozialministerium möglich ist..

Das Amt wird gebeten, auf Grundlage der zweiten Variante eine Kostenschätzung zu erstellen und diese in der nächsten Sitzung vorzutragen.

Auszug

zur Erledigung an: FB 3

zur Kenntnis an: ---

Nachdem weitere Wortmeldungen nicht vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzende die öffentliche Sitzung.

gez. Jessen

Ausschussvorsitzender

gez. Nagel

Schriftführer